

A Summer Like Never Before

Von LindaChaos

Kapitel 16: Der nächste Morgen

-Flashback-

Inoichi hatte letztes Jahr mit den Naras seinen Geburtstag gefeiert. Ino war wütend auf ihn, da sie wusste, wie der Abend verlaufen würde: Ihre Eltern würden sich prächtig unterhalten und Shikamaru und sie durften ins Zimmer gehen und sich langweilen. Noch schlimmer war es für Ino, dass es Shikamaru war, denn dem machte es Spaß einfach nix zu tun! Viel lieber würde die junge Yamanaka bei ihren Eltern sitzen und mit reden.

Es kam, wie es kommen musste. Shikaku und Inoichi schickten ihre Beiden Kinder ins Zimmer. „Ich habe einen Film mitgebracht. Wenn du willst, können wir uns den anschauen.“ Ino las sich den Titel durch und stimmte dann zu. Es war ein Action-Horror- Film. Der Abend endete so, dass ihre Eltern die Beiden kuschelnd in Inos Bett fanden. Sie waren eingeschlafen. Seit diesem Tag ärgern ihre Eltern die Beiden immer, dass sie doch so ein süßes Paar wären...

-Flashback Ende-

„Du hast Recht. Aber trotzdem: Spaß muss sein“, entgegnete Ino schelmisch. „Wo ist eigentlich Sakura?“, fragte nun Tenten. „Vielleicht ist sie drüben bei Sasuke.“ So gingen Ino und Tenten rüber um nach Sakura zu sehen. Wie erwartet saß sie mit Sasuke kuschelnd auf dem Sofa. Neji und Shikamaru saßen beim Esstisch und diskutierten gerade über etwas.

„Hallo ihr Zwei“, begrüßte Sakura sie. „Hallo“, grüßte Tenten zurück. „Wisst ihr, was Hinata, Naruto und Kiba gerade machen?“, fragte Neji neugierig. Ino begann zu grinsen. „Ja in der Tat wissen wir das.“, begann sie zu erzählen. „Sie haben sich einen Horrorfilm angeschaut und schlafen zusammen. Keine Sorge, Kiba schläft alleine auf den Sessel. Er hat Naruto und Hinata in Ruhe gelassen.“ Inos grinsen wurde breiter. Die Zweideutigkeit konnte sie sich nicht sparen. „Sie tun was?“, fragte Neji aufgebracht. „Keine Sorge Neji. Wenn Ino sagt: schlafen miteinander, dann meint sie: dass sie nebeneinander schlafen. Also nichts unanständiges.“ Neji schien erleichtert zu sein. „Ok“, sagte nur Neji.

Am nächsten Tag

Ino und Tenten verabschiedeten sich gestern am Abend und gingen dann auch schlafen. Tenten wollte Hinata nicht wecken, da sie sicher in Ruhe gelassen werden möchte. Schließlich wird ja gerade Hinatas größter Traum war. Daher beschloss sie sich bei Hinata in der Früh zu entschuldigen. Sakura ging dann auch später in der Nacht in ihr Zimmer und schlief glücklich und zufrieden ein.

Als Tenten aufwachte, schlurfte sie gleich ins Wohnzimmer. Als sie sah, dass Hinata, Naruto und Kiba nicht mehr auf der Couch beziehungsweise Sessel lagen, beschloss sie zuerst einmal einen Kaffee zu trinken. Als dann auch die anderen aufgewacht sind und sich zu Tenten mit ebenfalls einer Tasse Kaffee dazusetzen, fragte sich Tenten, wo Hinata eigentlich war.

Bei den Jungs

„Morgen“ Neji ist gerade aufgewacht und begrüßte nun seine Freunde. „Wie war gestern der Film?“ „Ich hab nicht sehr viel mitbekommen, da ich eingeschlafen bin“, gestand Naruto. „Ich auch nicht“, beantwortete nun der Inuzuka die Frage.

Neji schlurfte in die Küche, holte sich eine Tasse Kaffee und nippte am heißen Getränk auf den Weg zurück zum Esstisch. Der Hyuga setzte sich zwischen Sasuke und Shikamaru, welche gerade ebenfalls einen Kaffee trinken beziehungsweise ein Brot essen. „Wenn ich fertig bin, gehen Kiba und ich runter in die Stadt.“, begann Neji zu berichten. Kiba nickte als Bestätigung, dass er damit einverstanden ist. „Ich geh mit Sakura fort.“ So sah Sasukes plan aus.